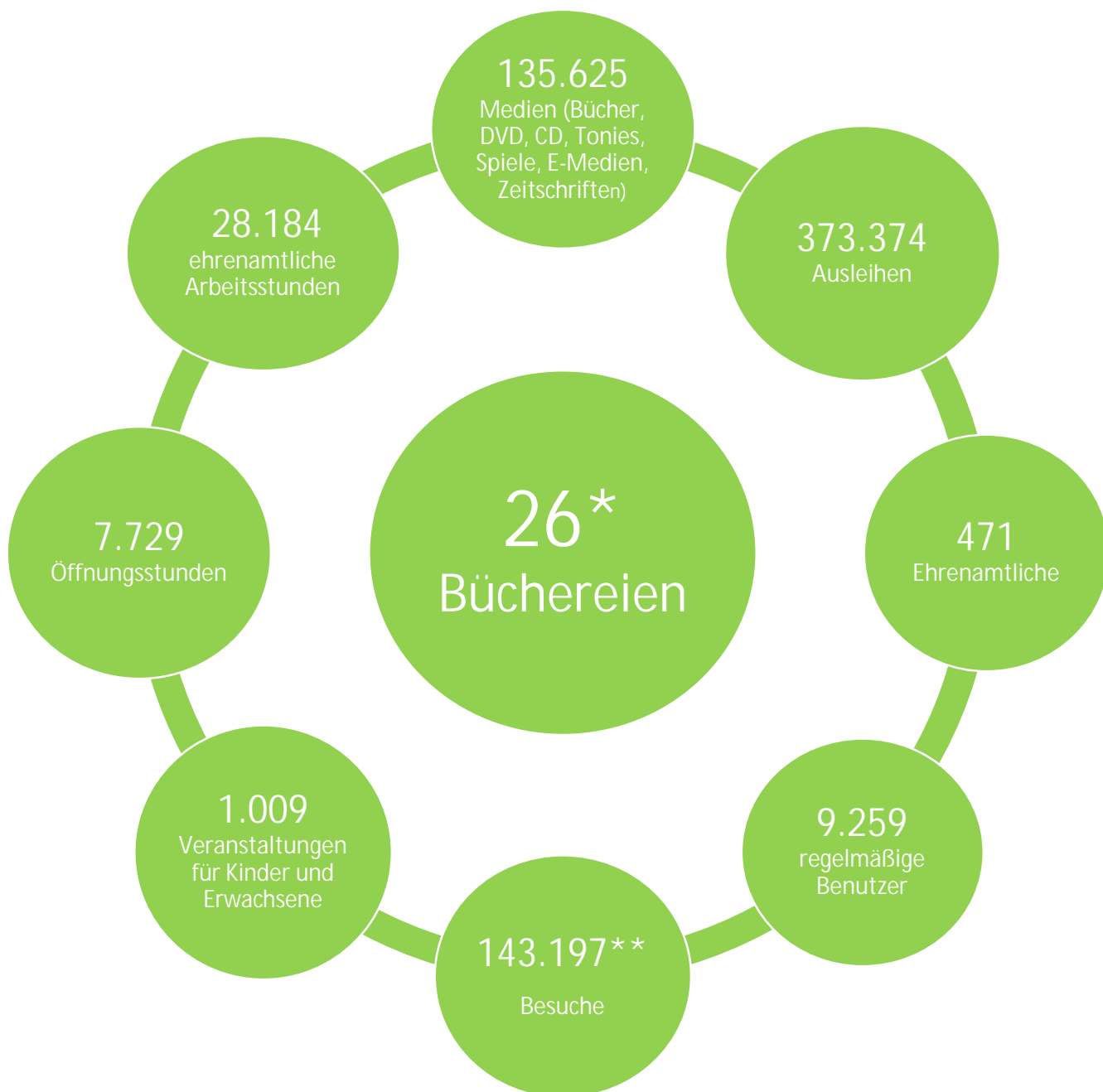


## Kirchliche Büchereiarbeit in der Stadt Münster 2023



\* davon 1 Evangelische Öffentliche Bücherei / 25 Katholische Öffentliche Büchereien (incl. Stadtteilbücherei St. Clemens (Hiltrup) und St. Michael (Gievenbeck)) / Die KÖB St. Konrad wäre die 27. Bücherei, hat aber keine Statistik abgegeben

\*\*während der Öffnungszeiten und Teilnehmer an Veranstaltungen

## Der Aufwärtstrend hält an! 2023 war ein erfolgreiches Jahr für die kirchlichen Büchereien in der Stadt Münster!

Nach dem Corona-Tief der vergangenen Jahre kam schon 2022 neues Leben in die Büchereien. Viele haben nun die gewohnten Ausleihzahlen wieder erreichen können. Insgesamt wurden knapp 375.000 Medien ausgeliehen (Vorjahr: 347.078). 9.259 Entleihende nutzten das Angebot der Büchereien (Vorjahr: 8.262) und es gab einen Anstieg bei der Veranstaltungsarbeit von fast 68 % (1009 in 2023 / Vorjahr: 598). Kindergärten und Schulklassen haben die Büchereien besucht, auch Vorlesestunden und Angebote für Erwachsene wurden durchgeführt. Die Lebendigkeit in den Büchereien zeigt sich besonders bei der Anzahl der Besuchenden, die von 112.064 im Vorjahr auf 143.197 in 2023 erneut gestiegen ist. Erhöht hat sich erfreulicherweise auch die Zahl der Mitarbeitenden auf 471 Ehrenamtliche und 2 Hauptamtliche (Vorjahr: 443 Ehrenamtliche und 2 Hauptamtliche). Hier wäre es wünschenswert wenn die Stadt Münster die Möglichkeit hätte, dieses bürgerschaftliche Engagement wieder durch die Summe von 31 000 Euro - wie in den Jahren bis 2021 geschehen - zu unterstützen.

Die ortsnahen, über alle Stadtbezirke verteilten Kirchlichen Öffentlichen Büchereien zeigen weiterhin Präsenz und sind beliebt. Großen Zulauf haben weiterhin vor allem die Büchereien in den wachsenden Stadtteilen Mecklenbeck und Gremmendorf. Vor allem junge Familien nutzen hier stark die Angebote der KÖBs St. Anna, St. Bernhard und St. Ida.

### Ausblick

Büchereiarbeit sollte allerdings nicht nur auf Zahlen und Statistik reduziert werden. Der Mehrwert von Leseförderung von Kindern und auch Erwachsenen durch ein Medien- und Veranstaltungsangebot ist leider nicht direkt messbar, zahlt sich für die Gesellschaft aber immer aus. Lesekompetenz ist die entscheidende Voraussetzung für eine erfolgreiche Bildungsbiographie, lebenslanges Lernen und eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft. Lesen ist darüber hinaus eine Schlüsselkompetenz für die Nutzung digitaler Medien.

Die kirchlichen Büchereien sind deshalb neben der Stadtbücherei ein wichtiges niederschwelliges Bildungsangebot für die Stadtgesellschaft Münster. Sie sind über ihre Pfarreigrenzen hinaus offen für alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig von Alter, Herkunft und Konfession. Dies zeigt sich u.a. durch die Zusammenarbeit mit Kitagruppen und Grundschulklassen im jeweiligen Umfeld.

24 Büchereien\* (1 evangelische und 23 katholische) wurden 2023 über den Stadtmittel-Zuschuss mit Beträgen zwischen 350 und 1.700 Euro gefördert, 19 Prozent der in 2023 neu erworbenen Medien konnten dadurch finanziert werden. Der städtische Zuschuss für die Anschaffung aktueller Medien ist daher weiterhin ein wichtiger finanzieller Grundstock für den jährlichen Bestandsaufbau.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kirchlichen Öffentlichen Büchereien danken wir an dieser Stelle herzlich für die jahrzehntelange kommunale Unterstützung und hoffen, die gute Zusammenarbeit auch weiterhin fortsetzen zu können!

Münster, 26.03.2024

im Auftrag

gez. Marion Hartmann

Regionalbetreuerin

Fachstelle Büchereien

Anlage:

Statistik 2023

\* ausgenommen von der Förderung durch die Stadtmittel sind die Stadtteilbücherei St. Clemens (Hiltrup) und die KÖB St. Michael (Gievenbeck)  
Die KÖB St. Konrad hat den Zuschuss nicht erhalten, weil erneut keine Statistik erstellt werden konnte.